Presseinformation

**»Was für ein Glück - mir send Schwoba« von Manfred Mai und Martin Lenz**

Meßkirch, September 2019

Stolze Schwaben
Das schwäbische Erfolgsduo Manfred Mai und Martin Lenz beleuchten literarisch-musikalisch das Ländle

Das Bild vom sparsamen, fleißigen, häuslebauenden Schwaben, der alles kann, außer Hochdeutsch, ist noch immer fest in den Köpfen der Deutschen verankert. Diese Klischees und Besonderheiten des Ländle beleuchtet der bekannte, schwäbische Autor Manfred Mai in seinem neuen Buch »Was für ein Glück - mir send Schwoba«. Mal ironisch und witzig, mal ernst und nachdenklich, nimmt er die LeserInnen mit auf eine literarisch-musikalische Reise durch das Schwabenland früher und heute. In 25 Kurzgeschichten erzählt er von Schwäbinnen und Schwaben, ihren Traditionen, Erfindern, Errungenschaften, Naturschönheiten, Exportschlagern, Sehenswürdigkeiten und ihrer Kunst. Elf eigens dafür komponierte Mundartlieder des Musikers Martin Lenz, beigefügt als CD, sowie Schwarz-Weiß-Illustrationen des Karikaturisten Mirco Tomizek ergänzen die Erzählungen auf besondere Art und Weise.

**Zum Buch**

Über Schwäbinnen und Schwaben und das Land, in dem sie leben, ist schon viel geschrieben worden. Aber noch nie, wie Manfred Mai es in diesem Buch tut. Der waschechte Schwabe erzählt unterhaltsam und kenntnisreich von den Besonderheiten seiner Heimat und seiner Landsleute. Augenzwinkernd blickt er auf sein Ländle. Auf der beiliegenden CD finden sich elf originelle Lieder in schwäbischer Mundart. Eigens für dieses Buch komponiert hat sie der aus Winnenden stammende Musiker und Liedermacher Martin Lenz.

**Die Autoren**

Manfred Mai wurde 1949 in Winterlingen, einem Dorf auf der Schwäbischen Alb, geboren. Er studierte Pädagogik und unterrichtete an verschiedenen Realschulen. Nebenher schrieb er Geschichten und Gedichte und veröffentlichte seine ersten Bücher. Obwohl er gern Lehrer war, wurde das Schreiben für ihn immer wichtiger, so wichtig, dass er nach acht Jahren den Lehrerberuf aufgab und Schriftsteller wurde. Er wollte erzählen, von dem, was ihn beschäftigte, was in ihm rumorte. So entstanden viele Geschichten über das Leben früher und heute. Inzwischen sind rund 150 Bücher erschienen, die zum Teil in 27 Sprachen übersetzt wurden. Und noch immer hat Manfred Mai nicht alle Geschichten erzählt, die in ihm schlummern.

Martin Lenz wurde 1971 in Winnenden bei Stuttgart geboren. Schon als Schüler bekam er seine erste Gitarre und machte Musik. Während und nach seiner Mechanikerlehre besuchte er sieben Jahre lang eine private Gesangsschule und lernte auch professionell Gitarre spielen. Seither tritt Martin Lenz regelmäßig mit seiner Band auf. 2008 begann die Zusammenarbeit mit dem Schriftsteller Manfred Mai; ein Jahr später legten sie ihre erste CD vor. Es folgten Lesekonzerte für Erwachsene, später auch "Musikalischen Lesungen" für Kinder und mehrere Bücher.

**Was für ein Glück - mir send Schwoba**

**Manfred Mai und Martin Lenz**

**160 Seiten**

**EUR 18,00 [D] / EUR 18,50 [A]**

**ISBN 978-3-8392-2503-5**

**Erscheinungstermin: 11. September 2019**

(Copyright Porträts: © Michael Setz)



**Kontaktadresse:**

**Gmeiner-Verlag GmbH**

Petra Wendler

Im Ehnried 5

88605 Meßkirch

Telefon: 07575/2095-153

Fax: 07575/2095-29

petra.wendler@gmeiner-verlag.de

www.gmeiner-verlag.de

**Anforderung von Rezensionsexemplaren:**

* Manfred Mai und Martin Lenz »Was für ein Glück - mir send Schwoba«, ISBN 978-3-8392-2503-5

**Absender:**

Redaktion

Ansprechpartner

Straße

Land-PLZ Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

**Download-Hinweis:**

Auf unserer Website

www.gmeiner-verlag.de
finden Sie:

- diese Pressemitteilung

- die Coverabbildung

- das Autorenfoto